

**Einladung und Weisungen zur Kirchgemeindeversammlung vom
Sonntag 23. März 2014, 10.45 Uhr im Kirchgemeindehaus**

Liebe Gemeindeglieder,

Wir laden Sie herzlich zur Kirchgemeindeversammlung ein.

Die Akten und Anträge sowie das Stimmregister zur Kirchgemeindeversammlung vom 23. März 2014 liegen während 14 Tagen (ab 07. März) auf der Gemeindeganzlei zur Einsicht auf. Die Weisungen sind auf der Homepage (www.refkirche-baeretswil.ch) und als gedruckte Vorlage im Sekretariat der Kirchgemeinde, im Foyer des Kirchgemeindehauses und in der Kirche verfügbar.

Traktanden:

1. Neugestaltungsprojekt der Umgebung reformierte Kirche Bäretswil und Bewilligung eines Bruttoinvestitionskredites2

Für die Kirchenpflege

Der Präsident

Daniel Stoller-Schai

Die Aktuarin

Debora Seelig

1. Neugestaltungsprojekt der Umgebung reformierte Kirche Bäretswil und Bewilligung eines Bruttoinvestitionskredites

Bewilligung eines Bruttokredites von CHF 438'000.— als hälftigen Anteil der reformierten Kirche Bäretswil an die Kosten der Neugestaltung der Umgebung der Reformierten Kirche.

Antrag

Die Kirchgemeindeversammlung, gestützt auf den Antrag der Kirchenpflege, beschliesst:

Für die Neugestaltung der Umgebung der Reformierten Kirche Bäretswil wird ein Brutto-kredit von CHF 438'000.— als hälftigen Anteil der reformierten Kirche Bäretswil bewilligt.

Vorbehalten bleibt eine gleichlautende Kreditbewilligung durch die Gemeindeversammlung der politischen Gemeinde Bäretswil.

Der Kredit erhöht oder ermässigt sich im Rahmen der Baukostenentwicklung zwischen der Erstellung des Kostenvoranschlages (Zürcher Baukostenindex, 101.8 vom 1. April 2013) und der Bauausführung.

Weisung

Ausgangslage

Auf dem ehemaligen Friedhof bei der Reformierten Kirche Bäretswil werden seit 1958 keine Bestattungen mehr durchgeführt. 1981 wurden die letzten Gräber abgeräumt. Bereits 1980 wurde angeregt, die Umgebungsanlagen bei der Kirche für die Bevölkerung zu öffnen und zu einer einladenden Parkanlage umzugestalten.

Nach der Fertigstellung und dem Bezug der Alters- und Pflegewohnungen im Jahre 2011 und der Wiederaufnahme der Projektierung für die Gesamtsanierung der Reformierten Kirche war der Zeitpunkt für eine gemeinsame Projektierung der Neugestaltung der Umgebungsanlagen der Kirche gekommen.

Am 24. November 2013 haben die Stimmberechtigten der Reformierten Kirche mit 71.86% Ja-Stimmen, einen Baukredit über CHF 5,80 Mio. für die Gesamtsanierung der Kirche bewilligt. In diesem Kredit ist die Umgebungsgestaltung nicht enthalten.

Bestand

Seit der Aufhebung des Friedhofes und der Inbetriebnahme des Kirchgemeindehauses wird der südseitige Teil der Umgebungsanlage der Kirche lediglich noch als Zugang von der Kirchstrasse zum Kirchgemeindehaus als kürzeste Verbindung genutzt, heute vermehrt noch von den Bewohnern der Alters- und Pflegewohnungen.

Die grossen Grünflächen und die entlang der Einfriedungen vorhandenen Bepflanzungen werden seit Jahren nur soweit nötig unterhalten, sie sind jedoch kaum von Nutzen für die Bevölkerung.

Von aussen wirkt der Freiraum um die Kirche nach wie vor als geschlossener, kaum einsehbarer Raum. Das sehr schöne Bild der ursprünglichen Bepflanzung wird durch die später hinzugekommene, teils konzeptlose Bepflanzung gestört. Viele Elemente erinnern noch sehr stark an die ehemalige Nutzung des Areals als Friedhof.

Projekt

Die bereits 1980 empfohlene Öffnung und Neugestaltung des ehemaligen Friedhofs, welcher in traditioneller Art um die Kirche angelegt wurde, soll durch zurückhaltende Eingriffe in den Bestand erfolgen. Alle Zugänge und die Einfriedungen bleiben erhalten.

Die Hainbuchenhecken bei den Staketenzäunen werden entfernt, um eine Öffnung der neu gestalteten Parkanlage zu erhalten. Die Sockelmauer und der Zaun müssen saniert werden.

Vor dem Haupteingang der Kirche auf der Westseite wird ein grosszügiger Platz erstellt, auf welchem Besammlungen vor und nach den Gottesdiensten stattfinden können und welcher zum Gespräch einlädt.

Mit einem Wegsystem sollen die grossen Grünflächen südlich der Kirche zugänglich gemacht werden und mit Sitzgelegenheiten zum Verweilen einladen. Auf der äusseren Seite der Wege sind Sitzbänke vorgesehen und auf der inneren Seite sollen die beiden Wiesenflächen mit vorfabrizierten Betonsitzelementen umrandet werden. Diese variieren in der Höhe und werden eingefärbt und oberflächenbehandelt. Vom Aussehen her werden sie sich an die bestehenden Umgebungsmauern der Alters- und Pflegewohnungen anlehnen. Die indirekte Wegbeleuchtung wird in die Betonelemente integriert. Um eine sichere Benützung durch Gehbehinderte oder an rollstuhlgebundene Personen zu gewährleisten, sollen die neuen Gehwege mit einem asphaltartigen Belag erstellt werden. Der Kiesbelag zwischen den Zypressen, der Süd-, Ost- und Nordfassade der Kirche muss beibehalten werden.

Die Fragen im Zusammenhang der Gestaltung eines Kinderspielplatzes neben dem Kirchgemeindehaus führten zu einer weitergehenden Klärung der Bedürfnisse für solche Einrichtungen innerhalb der ganzen Gemeinde. Daraus wurde entschieden, dass dieser für Kinder in der Altersstufe von 2 bis 6 Jahre zurückhaltend eingerichtet werden soll.

Die renovierte Kirche wird von zwei Seiten mit sogenannten Schablonen Anstrahlleuchten beleuchtet. Die Leuchten sollen mit der Zeitschaltuhr der Strassenbeleuchtung gleich gestellt werden.

Denkmalpflege

Die Projektentwicklung erfolgte in enger Zusammenarbeit mit der Kantonalen Denkmalpflege. Geschichtlich und gestalterisch ist die Umgebung untrennbar mit dem Kirchenbau verbunden und Teil des Inventars der Schutzobjekte von überkommener Bedeutung.

Für die Realisierung des Projektes braucht es zusätzlich auch die Zustimmung der Denkmalpflege des Kantons Zürich. Das Baugesuch wurde anfangs Dezember 2013 eingereicht.

Kostenvoranschlag

Kostenzusammenstellung nach BKP

1 Vorbereitungsarbeiten	CHF 3'000.—
4 Umgebung	CHF 676'845.—
5 Baunebenkosten	CHF 131'266.—
Mehrwertsteuer 8%	CHF 64'889.—
Total Anlagekosten inkl. MwSt.	CHF 876'000.—

Finanzierung

Die Kirchgemeinde Bäretswil und die Politischen Gemeinde Bäretswil bilden eine gemeinsame Trägerschaft, um das Projekt umzusetzen. Sie haben sich darauf geeinigt die Kosten je zu 50% zu übernehmen. Flächenmässig ist der Anteil der Kirchgemeinde zwar deutlich höher, das Projekt ist aber im Interesse der Gesamtgemeinde und die Anlage kann auch ausserhalb der Kirchgemeinde genutzt werden.

Folgekosten

Aufgrund der geplanten Investition von CHF 438'000.00 (50% Anteil) ergeben sich durchschnittliche Folgekosten pro Jahr von CHF 21'900.00 nach (Methode linear 5% pro Jahr vom Anschaffungswert).

Zeitplan

12.2013	Baueingabe Umgebung
03.2014	Gemeindeversammlung (Kirch- und Politische Gemeinde)
03.2014 ca.	Bewilligungsentscheid
09.2014	Rodungsarbeiten
Frühjahr 2015	Vorbereitungsarbeiten Umgebung

06.2015	Beginn Erdarbeiten/Gartenarbeiten
11.2015	Fertigstellung Umgebungsarbeiten

Projektentwicklung

Für die Ausführungsphase soll eine Baukommission mit je 3 Vertretern der Reformierten Kirchgemeinde und der Politischen Gemeinde gebildet werden. Der Vorsitz dieser Baukommission soll ein Mitglied der Politischen Gemeinde haben, wie auch sämtliche administrativen Arbeiten sollen über das Liegenschaften Sekretariat der Gemeinde laufen.

Für sachspezifische Fragen können weitere Personen beigezogen werden.

Die Umgebungssanierung wird in gemeinsamer Absprache mit der Kirchensanierung abgewickelt. Die Abstimmung mit den Hochbauarbeiten der Kirchensanierung läuft direkt zwischen den beiden Architekturbüros.

Die beiden Güter haben eine Vereinbarung abgeschlossen, wonach für die Umsetzung des Projektes beide zu gleichen Teilen zuständig und haftbar sind. Ausserdem wurde ein Nutzungskonzept erstellt.

Schlussbetrachtung

Mit der Bewilligung dieses Investitionskredites kann der seit 1980 gehegte Wunsch einer Öffnung der Anlage zu einer einladenden Parkanlage im Dorfzentrum umgesetzt werden.

Kirchgemeindeversammlung der reformierten Kirche Bäretswil

Der Präsident

Die Aktuarin

Daniel Stoller-Schai

Debora Seelig